



**Kelsterbach** -bf- Hei, was war der Jubel nach dem Schlußpiff groß, bei den „Keulnern“, die keine Keulen schwangen, wohl aber den Fußball trieben, dribbelten, jagten und knallten. Denn mit 5:3, Halbzeit 3:1, hatte die in roten Trikots spielende Elf des Freizeitsportclubs Kelsterbach, „Keule“, die in DFB-Trikots antretende Elf des WM-Organisations-Komitees besiegt. Erstaunlich dabei, daß Alfred Roth, der für die Sicherheit im Stadion verantwortlich war, wohlgemerkt während der WM, nicht für die absolute Sicherheit seines Kastens sorgen konnte — trotz blendender Leistung, das sei auch bemerkt. Vier „Dinger“ setzten ihm die flinken Stürmer der „Keule“ in den Kasten. Das fünfte Tor für „Keule“ schaffte dann Ex-Nationalspieler Karl Schmidt, der ja eigentlich für das Organisationskomitee spielte — wahrscheinlich hat er versehentlich die Richtung verwechselt bei seinem knallharten Schuß zum Eigentor. Wer von den Kelsterbacher Bürgern Eigentore fabrizieren möchte oder auch den Ball in des Gegners Gehäuse unterzubringen wünscht, lädt der Freizeitsportclub Kelsterbach ein, an jedem Freitag mitzuspielen im Sportpark, wo sich die Freizeitsportler ab 18 Uhr zum Jedermann-Sport treffen. Nur bei schlechtem Wetter müssen die Freizeit-Spiele ausfallen, denn derzeit verhandelt man noch mit der Stadt, um eine Halle zugewiesen zu bekommen.

Freitags Ausrichter

9.8.74

